

## Herren 2. Kreisklasse Gr. Süd-Ost

TTV 1976 Schröck III : 1. TTC Bürgeln 1982 II  
Freitag, 26.11.2021, 20:00 Uhr

### Nau in Einzel und Doppel ungeschlagen

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TTV 1976 Schröck III am vergangenen Freitag in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Süd-Ost beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuing, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 37:32. Erfolgsgarant war insbesondere das mittlere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 6. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Matthäi / Nau. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Nico Matthäi nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Einen umkämpften Erfolg feierten Matthäi / Nau beim 11:3, 8:11, 11:7, 6:11, 11:9 gegen Eckel / Máté, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Matthäi / Nau endete. Es dauerte eine Weile, bis Nau / Kräling ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Engel / Lange hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Geisel / Matthäi gewannen gegen Jäger-Becker / Göttig mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Nico Matthäi bei seiner 1:3-Niederlage von Gudrun Lange dann doch niedergedrungen worden. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Daniel Nau und Stefan Engel beendet, das Daniel Nau letztendlich gewann. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Stefan Nau die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nur einen Satz verlor Stefan Kräling bei seinem Sieg gegen Horst Eckel und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Timo Geisel nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Laura Göttig. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Keinen Punkt beisteuern konnte Martin Matthäi im Spiel gegen Levente Máté, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Nico Matthäi und Stefan Engel, ehe sich der Gastspieler mit 5:11, 11:8, 8:11, 11:7, 3:11 durchsetzte. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Daniel Nau beim 11:7, 11:5, 8:11, 11:9 gegen Gudrun Lange doch überlegen. Stefan Nau konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Horst Eckel beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der neue Zwischenstand war 7:5. Beim Erfolg von Stefan Kräling gegen Beate Jäger-Becker konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Eine knappe Niederlage gab es danach jedoch für Timo Geisel beim 2:3 gegen Levente Máté. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Laura Göttig konnte Martin Matthäi anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden

Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Matthäi / Nau waren in der Partie gegen Engel / Lange nicht zu stoppen und gewannen ungefährdet mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTV 1976 Schröck III war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TTV 1976 Schröck III nun 2 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der 1. TTC Bürgeln 1982 II nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 5 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV 1888 Amöneburg (TTV 1976 Schröck III) bzw. gegen den TSV 1888 Amöneburg (1. TTC Bürgeln 1982 II).

#### **Statistik:**

##### **TTV 1976 Schröck III**

Doppel: Matthäi / Nau 2:0, Nau / Kräling 0:1, Geisel / Matthäi 1:0

Einzel: N. Matthäi 0:2, D. Nau 2:0, S. Nau 2:0, S. Kräling 2:0, T. Geisel 0:2, M. Matthäi 0:2

##### **1. TTC Bürgeln 1982 II**

Doppel: Engel / Lange 1:1, Eckel / Máté 0:1, Jäger-Becker / Göttig 0:1

Einzel: S. Engel 1:1, G. Lange 1:1, H. Eckel 0:2, B. Jäger-Becker 0:2, L. Máté 2:0, L. Göttig 2:0